

o) **Arcis Bremervörde.** Die Stadt Bremervörde mit geraden und verhältnismäßig breiten Straßen an der schiffbaren Oste hat einen bedeutenden Handel mit Torf und Holz. Große Waldungen und Moore liegen in der Nähe.

Aufgaben: 1. Kenne Kanäle, schiffbare Flüsse, Seen! 2. Kenne besondere Eigentümlichkeiten der verschiedenen Marschen! 3. Wie ist die Verbindung zwischen Elbe und Weser hergestellt? 4. Kenne die Städte und Flecken mit über 2000 Einwohnern und ordne sie nach der Größe.

XIII. Der Regierungsbezirk Osnabrück.

Grenze im Norden: Regierungsbezirk Aurich; im Osten: Großherzogtum Oldenburg, Regierungsbezirk Hannover, Provinz Westfalen; im Süden: Provinz Westfalen; im Westen: Provinz Westfalen und Königreich Holland. — Den südlichen (kleineren) Teil durchziehen Teutoburger Wald (Dünning) und Westfälische, hier ist durchweg fruchtbarer Boden. Der nördliche Teil ist Tiefland mit großen Moor- und Heideflächen. Fruchtbar ist das Hasethal. Einzelne Höhenzüge und Anhöhen im nördlichen Teile sind: Höhen bei Ankum und Fürstenau, Bentheimer Berg, Hümmling.

Die Gewässer siehe Seite 15.

Das Fürstentum Osnabrück, eine Stiftung Karls d. Gr., wurde im Mittelalter von vielen Fehden heimgesucht. Reformation begann 1521. Nach dem in Osnabrück und Münster 1648 geschlossenen westfälischen Frieden herrschte hier abwechselnd ein katholischer und protestantischer Bischof bis 1803. — Die Niedergrafschaft Lingen, früher zur Grafschaft Tecklenburg gehörend, hat im 17. und 18. Jahrhundert sehr unter religiösen Wirren gelitten. Dranier. — Die Grafschaft Bentheim ist 1753 durch Kauf an Hannover gekommen. — Das Herzogtum Arenberg-Meypen gehörte lange Zeit zu Münster. Die schon früh eingeführte und bis 1614 herrschende lutherische Kirche wurde durch eine von den Jesuiten eingeleitete Gegenreformation fast ganz vertilgt.

a) **Arcis Meypen.** Stadt Meypen a. d. Hase und Ems. Konfirmationsanstalt. Schießplatz der Firma Krupp in Essen. — Stadt Haselünne a. d. Hase, bedeutende Branntweinbrennerei.

b) **Arcis Aschendorf.** Stadt Papenburg, unweit der Ems, größte Fehntolonie in Deutschland. Schiffbau und Rhederei. — Dorf Aschendorf ein alter Ort. — Dorf Lathen a. d. Ems, Überreste einer alten Römerbrücke.

c) **Arcis Hümmling.** Beim Dorfe Sögel das ehemalige Jagdschloß Klemenswerth. — Dorf Esterwegen eine alte Tempelherrenstiftung.

d) **Arcis Lingen.** Stadt Lingen unweit der Ems hatte von 1699 bis 1820 eine reformierte Universität. Eisenbahn-Reparaturwerkstätte. Technikum. — Stadt Freren, Handelsschule.

e) **Arcis Bentheim.** Stadt Bentheim. Schloß, Sandsteinbrüche, Schwefelbad. — Stadt Schüttorf a. d. Wechte, Fabrikort. — Stadt Neuenhaus, holländische Sprache, Sitten und Trachten. — Stadt Nordhorn a. d. Wechte.

f) **Arcis Versenbrück.** Dorf Versenbrück, früher Kloster. — Stadt Quakenbrück a. d. Hase. Handel, Ackerbauschule. — Stadt Fürstenau. —